

Vertiefung Stress- und Traumasensible Haltung in der Hebammenarbeit

Auf vielfältigen Wunsch der Teilnehmerinnen der gleichnamigen Fortbildungen bieten wir diese Praxistage an.

Ziel dieser Tage ist es, das thematische Wissen aufzufrischen und zu erweitern, die Erfahrungen aus der Praxis mit den Kolleginnen zu diskutieren und in praktischen Übungen die Handlungskompetenz im Umgang mit betroffenen Frauen und Familien zu vertiefen.

Der moderierte Austausch unter Kolleginnen und die Gelegenheit, die Selbstfürsorgepraxis aufzufrischen, bietet Stärkung für den Alltag.

Der Tagungsort und der Tagungsablauf sollen die Regeneration der Teilnehmerinnen unterstützen.

Inhalte der Praxistage:

- Fachaustausch zu Themen Umgang mit Stress- und Trauma in der Geburtshilfe
- Fallsupervision
- Selbstfürsorge

Voraussetzung für die Teilnahme:

- Hebammen, die sich zum Thema „Stress- und Traumasensible Haltung in der Geburtshilfe“ fortgebildet haben;
- Hebammen die an den FoBi Zyklen des DHV
- Hebammen, die an den zweitägigen klinischen Fortbildungen „Traumasensible Haltung in der Hebammenarbeit“ des DHV teilgenommen haben;
- Bei offenen Plätzen sind auch KollegInnen willkommen, die das Thema Selbstfürsorge und Umgang mit Stress und Trauma kennen lernen möchten;

Referentin:

Maria Zemp, Krankenschwester, Körperpsychotherapeutin, Fachreferentin für Trauma-Arbeit und Frauengesundheit, Qualifizierungen u.a. im Auftrag von medica mondiale und DHV, www.beratung-mariazemp.de

Termin:

26. September 2019 10:00 – 18:00 Uhr

27. September 2019 09:00 – 16:00 Uhr

Tagungsort:

Alanus Wekhaus

Johannishof

53347 Alfter

www.alanus.edu/werkhaus

Kosten:

DHV-Mitglied: 180 €/*/250 €

Nichtmitglied: 305 €/*/375 €

*FrühbucherIn bis 9. August 2019

Zzgl 88 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) für Tagesgäste/ Vollpension mit Übernachtung im EZ 164 €

Anmeldung www.hebammenverband.de/fortbildung/dhv-veranstaltungen/

